



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Pressekontakt: Alexandra Karabelas * buerokarabelas@gmail.com * Tel. 0176 - 7 07 39 98 34

PRESSEINFORMATION

Unterwegstheater bietet Publikum beim neuen Festival „720 Stunden – September White Nights“ zahlreiche Theaterprojekte zum Mitmachen an

- **Festivaldauer: ab 01. September 2015, 0:00 Uhr 720 Stunden nonstop**
- **Anmeldung zu den Projekten und Workshops laufend per Mail an info@unterwegstheater.de oder auf der Website www.720Stunden.de**

„720 Stunden – September White Nights“, das neue, am 01. September startende und 720 Stunden dauernde Festival des Künstlerhauses Unterwegstheater, lebt von der Lust und Freude des Publikums, an zehn verschiedenen Projekten und sechs Workshops teilzunehmen. Selbstverantwortlich gestalten, auf die Gruppe zählen zu dürfen und aktuell die Kunstproduktion prägende Strategien des künstlerischen Research und Performance en passant vermittelt zu bekommen, ist das Ziel dieser neuartigen „Festival-Akademie zum Selbermachen“- frei nach Joseph Beuys Aussage über die soziale Plastik: „Jeder ist ein Künstler“. Der Besucher wandelt sich vom Zuschauer zum Macher und Kurator, vom Beobachter zum Programmitgestalter, Intendanten und Selbstdarsteller.

Die insgesamt 720 Stunden des neuen, aufregenden Festivals des Künstlerhauses UnterwegsTheater füllen sich mit Workshops, Trainings, Konzerten und Aktionen. Insgesamt zehn Theaterprojekte und sechs Workshops stehen bislang der Bevölkerung aus Heidelberg und der Metropolregion Rhein-Main zum Mitmachen offen. Anmeldungen werden täglich per Email an info@unterwegstheater.de oder über die Website www.720Stunden.de entgegengenommen.

Intendant für einen Tag: Zu den vielschichtigsten Tätigkeiten am Theater gehören die Aufgaben eines Intendanten. Einmal selbst in dessen Rolle schlüpfen zu dürfen, bietet die Aktion „Jeder ist ein Intendant“, geeignet für all jene Kunstliebhaber, die selbst ein Theaterprogramm auswählen und festlegen möchten. Der



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Pressekontakt: Alexandra Karabelas * buerokarabelas@gmail.com * Tel. 0176 - 7 07 39 98 34

Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Bernhard Fauser erklärt: „Das Format ist ideal für all jene, die sagen, ich möchte zum Beispiel eine Ausstellung oder ein Konzert veranstalten, eine Auktion, kurzum: etwas aufführen lassen, von dem ich als Teilnehmer denke, dass ich das endlich einmal selbst in einem Theater realisieren will.“ Das Theater stellt dem „praefectus in dies“ unterschiedliche Räume zur Verfügung und sorgt für Technik und Einlasspersonal.

Mitwirkende für MusikTanzTheaterProduktion „Without You I´m Nothing“, Konzept von Peter Stamer gesucht: Maximal zwanzig Laiendarsteller werden gesucht, die Freude daran hätten, das Gemeinschaftsprojekt „Without You I´m Nothing“ mitzuentwickeln und an vier Abenden, konkret am 20. und 21. sowie am 26. und 27. September in der HebelHalle aufzuführen. „Without You I´m Nothing“ beschäftigt sich mit der Frage der An- und Abwesenheit des anderen sowowhl als Lebenserfahrung als auch als künstlerisches Potenzial. Bin ich nichts ohne Dich oder ist der andere im Nichtsein da? Ist der andere wirklich da wenn er da ist oder fehlt er doch? Wie sind wir dann als Gruppe da? In den ersten zwei Wochen werden die einzelnen Szenen aus Musik, Sprache und Bewegung im dynamischen Gruppenprozess entwickelt, der Aufbau entsteht, danach wird intensiv geprobt und vor Publikum aufgeführt. Auch hier genügt bis spätestens 31. August 2015 eine kurze Mail an info@unterwegstheater.de.

Themenschwerpunkt „Heimat – Bilder – Kunden – Filme – Poeten“: Wer lebt und wirkt in Heidelberg? Wer findet welche Filme gut? Welche Texte will man endlich einmal in der Öffentlichkeit gelesen haben? Als Theater in und für Heidelberg möchte das Künstlerhaus UnterwegsTheater die Heimat Heidelberg nonchalant und aktuell aus dem Mund und der Perspektive vieler aufleben lassen. Ins Leben gerufen werden dafür bei „720 Stunden – White Nights September“ vier Reihen, für die man sich als Vortragender, Filmvorführer, Werbender oder Lesender formlos anmelden kann:

■ Unter dem Titel „**Heimat – Bilder**“ kann jeder, der mag, einen bebilderten Vortrag über Heidelberger Persönlichkeiten oder subjektiv ausgesuchte Personen halten. Laptop, Beamer, Leinwand und Diaprojektor werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

■ „**Heimat – Kunden**“ ist das Format für alle die im blauen UnterwegsTheater-Omnibus „Semper Apertus“ in der Heidelberger Weststadt für Ihre Arbeit, ihre Dienstleistung oder Einrichtung in Heidelberg werben möchten. Interessenten mögen eine kurze Mail schreiben und und ihr Material zur HebelHalle bringen.

■ Im SOUSOL der Hebelhalle besteht zudem die Möglichkeit, in der Reihe „**Heimat – Filme**“ den eigenen Lieblingsfilm zu präsentieren. DVD-Player, Beamer und Leinwand stehen kostenfrei zur Verfügung.

■ „**Heimat – Poeten**“ ist schließlich der Titel der Reihe für alle diejenigen, die eine Vorlesung oder eine Lesung entweder im Intendantenbüro oder in der Containergarderobe halten wollen.



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Pressekontakt: Alexandra Karabelas * buerokarabelas@gmail.com * Tel. 0176 - 7 07 39 98 34

Bernhard Fauser lädt unter dem Titel „**Bade ohne Meister**“ Menschen in Heidelberg täglich ausser sonntags zwischen 10 Uhr und 12 Uhr zum öffentlichen Baden ein: Begleitet von der Musik aus einem Grammophon, darf man sich in eine Wanne legen und die Ruhe und Muße genießen. Wer mag, kocht anschließend ab 12 Uhr mit anderen Festivalbesuchern gemeinsam sein Mittagessen, in Erinnerung an das „Alte Hallenbad HebelHalle“. Zeit zum Reden. Ab sofort besteht die Möglichkeit, sich unter www.720stunden.de die Wunschbadezeiten reservieren zu lassen.

720 provokante Fragen – Aufforderungen zum Tanz lautet ein Projekt von Nils Herbstrieth, an dem sich ab sofort jeder und jede online beteiligen darf. Gesucht werden insgesamt 720 provokante Fragen. Jede Stunde innerhalb der 720 Stunden wird eine provokante Frage im öffentlichen Raum des Internets sowie in die HeleHalle projiziert gestellt. Auf die Fragen gibt es keine Antworten. Sie stehen im Raum und laden jeden und jede ein sich seinen Teil zu denken.

Die Küche findet täglich zwischen 12 und 14 Uhr statt. Wer kochen mag, kann sich online auf www.720stunden.de eintragen. Nach getaner Arbeit besteht jeweils freitags und samstags ab 22 Uhr im SOUSOL im Choreographischen Centrum die Möglichkeit, bei elektronischer Musik mit live Video-Visuals zu entspannen.

Zur Bildersuche lädt der Heidelberger Fotograf Oliver Mezger unter dem Titel „**Geschenkte Zeit**“ ein. Jeder, der gerne fotografiert, kann sich für eine oder mehrere des 720 Stunden dauernden Zeitabschnitts als Stundenpate anmelden, in der beziehungsweise in denen er oder sie jeweils ein Foto macht. Die Einwegkamera dazu gibt es gratis. Die Fotos werden anschließend um die HebelHalle auf einer Zeitleiste präsentiert, die von jedem mitmachenden Fotografen um einen selbst verfassten Satz ergänzt wird.

Das Künstlerpaar Constanze und Norbert Illig vom „Kulturprojekt Gesellschaft“ kreierte gemeinsam mit den Teilnehmern **BegriffsBilder**: Gemeinsam werden Worte gesucht, aus denen Bilder und Räume geschaffen werden können, die teilweise in performative Installationen münden. Denn, so die Künstler, man darf auch „NICHTS“ machen. Die gemeinsame Zeit der Kreation legen Constanze und Norbert Illig mit den Teilnehmern nach erfolgter Anmeldung individuell fest.

Tägliche Trainings und Workshops bieten die Möglichkeit, sich zu bewegen, zu tanzen und Körper- und



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Pressekontakt: Alexandra Karabelas * buerokarabelas@gmail.com * Tel. 0176 – 7 07 39 98 34

andere Techniken kennenzulernen:

- täglich (7.-11.9.) von morgens von 5 bis 7 Uhr in der HebelHalle beim Sunrise-Morgensport mit Jens Rössler;
- am 12., 14. und 15.09. bei „Stimmen und Tönen“ jeweils von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr mit Matthias Horn
- am 14. und 15. September von 11 bis 13 Uhr im Workshop „Ich tanze mit der Zeit“ für Menschen ab 60 Jahren mit Kate Antrobus;
- beim Workshop „Etüden der Biomechanik(Meyerhold) “ mit Bernhard Fauser vom 7.-11.9., täglich von 14 bis 15 Uhr;
- beim täglichen offenen WARM UP „Was ist“ von 9.00 bis 12 Uhr ab 15. September bis 30. September 2015 mit
- beim Feldenkreis-Workshop mit Catherine Guerin (Termin wird noch bekannt gegeben);

Hinweise für Redaktionen:

Das Unterwegstheater in Heidelberg unter Leitung von Jai Gonzales und Bernhard Fauser entwickelt und realisiert seit 1988 originäre künstlerische Konzepte. Zeitgenössischer Tanz, Theater, Musik, Architektur, Performance und Choreographie werden mit offenem Geist und angetrieben von Leidenschaft und Wissen erlebbar und sparten-, ort- und institutionenübergreifend greifbar gemacht. Der Jahresspielplan sieht in unterschiedlichen Formaten und Reihen wie TANZInternational, ARTORT oder 720 Stunden die permanente Eroberung neuer Räume und Themen für die Kunst vor. Eine eigene ästhetische Handschrift formuliert das UnterwegsTheater mit der kontinuierlichen internationalen Ensemblearbeit der Choreographin Jai Gonzales. Die Arbeit mit Körper, Bewegung, Zeit und Raum als essentielle Sprachen der Kunst markiert den Grundimpuls des UnterwegsTheaters. Nachhaltiger Partner des UnterwegsTheaters ist in der 2012 gemeinsam gegründeten „TANZallianz“ zur Förderung des Tanzes in der Metropolregion Rhein-Neckar das theaterundorchester der Stadt Heidelberg.

Diese und weitere Pressemitteilungen und begleitendes Bildmaterial finden Sie unter www.unterwegstheater.de.

Ansprechpartner:

Geschäftsführer und Künstlerische Leitung: Bernhard Fauser, Maria Yolanda Gonzales-Cavero
Büro: Hauptstr. 88, 69117 Heidelberg * Spielstätte: Hebelstr. 9, 69115 Heidelberg
T/F: (06221) 2 38 06 info@unterwegstheater.de, www.unterwegstheater.de

Pressekontakt: Alexandra Karabelas * buerokarabelas@gmail.com * Tel. 0176 – 7 07 39 98 34